Neue Dorfkindergärten – Ort der Begegnung, zum Spielen und Lernen

Seit Mai 2025 sind die neuen Dorfkindergärten mit Leben gefüllt. Wo während der Bauphase Pläne, Maschinen und Handwerker das Bild prägten, wird heute gespielt, gelernt, entdeckt und gelacht. Die drei neuen Kindergärten sowie der Therapieraum für die Psychomotorik und der gemeinsame Pausenplatz bieten Kindern und Erwachsenen einen zeitgemässen Ort, an dem Lernen und Begegnung gleichermassen Platz finden.





Schon beim Betreten der grosszügigen Räumlichkeiten fällt auf, wie hell und modern sie gestaltet sind. Die drei Schulräume ermöglichen den Kindergartenklassen einen abwechslungsreichen Unterricht. Sie bieten genügend Raum für die heutigen Lern- und Spielformen. Gleichzeitig entstehen durch die räumliche Nähe viele Möglichkeiten für gemeinsame Aktivitäten und einen unkomplizierten Austausch zwischen den Klassen und Lehrpersonen.
Ein wichtiger Treffpunkt ist der gemeinsame Pausenplatz. Hier begegnen sich die Kinder aus den verschiedenen Kindergärten, spielen miteinander, knüpfen neue Kontakte und pflegen Freundschaften. Für die Kinder ist das Freispiel draussen ein Highlight des Morgens!
«Ich finde es schön, dass ich meine Schwester in der Pause sehe.»
«Ich spiele am liebsten im Sandkasten!»
Auch aus Sicht der Lehrpersonen hat sich der Bau des Dorfkindergartens gelohnt. Neben den grosszügigen Schulzimmern mit ansprechender Infrastruktur wird insbesondere die Möglichkeit geschätzt, enger zusammenzuarbeiten und Räume des nahe gelegenen Primarschulhauses zu nutzen.
«Es ist schön, nun auch das Malatelier, den Mehrzweckraum oder die Bibliothek zur Verfügung zu haben.»
Zum neuen Kindergartengebäude gehört zudem ein eigener Therapieraum. Dadurch findet die Psychomotorik direkt vor Ort statt. Der Kindergarten D, welcher im Moment nicht als Klassenzimmer genutzt wird, bietet Platz für DaZ (Deutsch als Zweitsprache) sowie heilpädagogischen Förderunterricht. Für die Kindergartenkinder bedeutet dies einen kurzen Weg und eine vertraute Umgebung. Gleichzeitig erleichtert die räumliche Nähe der Therapeutinnen zu den Kindergartenklassen den Austausch mit den Lehrpersonen.
Nach den ersten eineinhalb Jahren zeigt sich:
Wie bei jedem Neubau dauert es seine Zeit, bis alle Baumängel behoben sind. Die Aussenanlage wurde zudem mit einer Rutsche und einer Schaukel ergänzt. Der Dorfkindergarten ist weit mehr als drei zusätzliche Schulräume. Mit den Kindergärten, dem Therapieraum und dem gemeinsamen Pausenplatz ist ein neuer Lern- und Begegnungsort entstanden.

Die Kindergartenlehrpersonen der Schule Weisslingen





Bärtschi
GARTENBAU

Bärtschi Gartenbau AG
Dorfplatz 1
8314 Kyburg

info@baertschi-kyburg.ch
M +41 79 437 56 90
T +41 52 232 21 21

baertschi-kyburg.ch